

STARTSCHUSS FÜR DIE ZUKUNFT



Optimistisch Sichtlich erleichtert, dass das langwierige Gerichtsverfahren, in das Bedra als Prozessbeteiligte involviert war, vollständig zum Guten abgeschlossen ist, zeigten sich Geschäftsführer Marc Springstein und sein Team auf der Inhorgenta. In Zukunft wolle man sich verstärkt auf die Kernkompetenzen des Unternehmens konzentrieren, allen voran auf das Thema Edelmetall-Recycling. Während der stets gut besuchten Inhorgenta fiel auch der Startschuss in eine vielversprechende Zukunft des Unternehmens, das sich in rund 35 Jahren als einer der führenden Dienstleister im Bereich Edelmetall-Recycling etabliert hat. Durch den groß angelegten Abverkauf der Trendkollektionen auf der Messe zum lukrativen Abschlag von 25 Prozent setzte man ein Statement. „Auch im Schmuck bauen wir wieder auf langfristige Werthaltigkeit unseres Angebotes mit zeitlosen Schmuckstücken beim Basis- und Diamantschmucksortiment sowie bei Ketten“, sagte Marc Springstein.

Abverkauf der Trendkollektion geht weiter

Wer von den einmaligen Konditionen für die Trend-Schmuckstücke profitieren möchte, beispielsweise für eigene Frühjahrsaktionen, hat jetzt noch eine Chance dazu. Interessierte können sich einfach an schmuck@bedra.de wenden.

→ www.bedra.de

„Mit dem bewussten Verzicht auf unsere Trendkollektionen optimieren wir unsere Produktstrategie. Die Anpassungen gehen Hand in Hand mit unserer klaren Positionierung für die Zukunft.“

Marc Springstein, Geschäftsführer Bedra

